

Beiheft

S 152

1356 Februar 19 [sabbato post festum sancti Valentini martiris]. [401

152 Johannes Beyerere, Rektor des Altars der 3 Magier in Breden, giebt mit Zustimmung der Meydis de Benthem, Äbtissin des Stifts und Patronin seines Altars, und der Lutgardis de Steynvorde, ehemals Äbtissin, jetzt Thesauraria und Gründerin seines Altars, der Pröpstin und dem Kapitel Vollmacht, den zu dem Altare gehörenden Hof Themmyne dem Nicolao Kernebele und dessen Frau Meydi zu erblichem Besitz zu vermieten, und die Ländereien in Hovele auf Lebenszeit des Nicolaus, nach den Bedingungen des Hauptbriefes. Und zwar weil der Hof unbebaut dalag und er keinen Bebauer finden konnte, weil der Hof wegen seiner vielen Schulden, womit er die Verpflichtungen desselben nicht erfüllen konnte, beständigen Angriffen (impetere) ausgesetzt war. Sein Nachfolger als Rektor kann aber, wenn er will, die Gefälle des Hofes wieder erheben. Es siegeln Aussteller, Äbtissin u. Thesauraria.

Orig. Transfix zu der Urkunde von 1356 Febr. 18 = Regest Nr. 400.
3 Siegel; Lade 219, 5 Nr. 56.